

Bebauungsplan „Halde“ in Stetten

Artenschutzrechtliches Monitoring

04.10.2022



ARTENSCHUTZRECHTLICHES MONITORING BEBAUUNGSPLAN „HALDE“

Auftraggeber

intecta Bauentwicklung GmbH
Tettlinger Straße 108

D-88214 Ravensburg

Bearbeitung

SeeConcept
Büro für Landschafts- und Umweltplanung
Frank Nowotne
Waldweg 28

88690 Uldingen

Tel.: 07556/931911, Fax.: 07556/931912
e-mail: seeconcept@t-online.de
www.seeconcept.de

Bearbeitung

Frank Nowotne, Dipl. – Geol., Ökologe

aufgestellt: Uldingen, 04.10.2022



Frank Nowotne

I. EINLEITUNG

Im Rahmen des Bebauungsplans „Halde in Stetten“ am nördlichen Ortsausgang von Stetten, wurden im März/ April 2021 CEF-Maßnahmen für die Zauneidechse in Stetten am Bodensee, nördlich des Plangebietes, durchgeführt. Auch die Folie auf den Vergrämungsflächen wurde zu dieser Zeit aufgebracht.

Als Erfolgskontrolle ist ein Monitoring hinsichtlich der Eignung der durchgeführten CEF-Maßnahmen (Flurstücke 252/1, 252/6, 253/7) 2022 durchzuführen. Hierbei ist auch ein kleines Gartengrundstück im Südosten (Fl.-Nr. 267) zu berücksichtigen, das auch als potentielles Ausweichquartier für die Art dient.

Das durchzuführende Monitoring für die CEF-Maßnahmen erstreckt sich auf jährlich mindestens 4 Begehungen im Zeitraum April bis September 2022, davon 3 Begehungen April bis Juli, eine weitere Begehung im Spätsommer/Herbst dient dem Reproduktionsnachweis / Nachweis von Jungtieren.

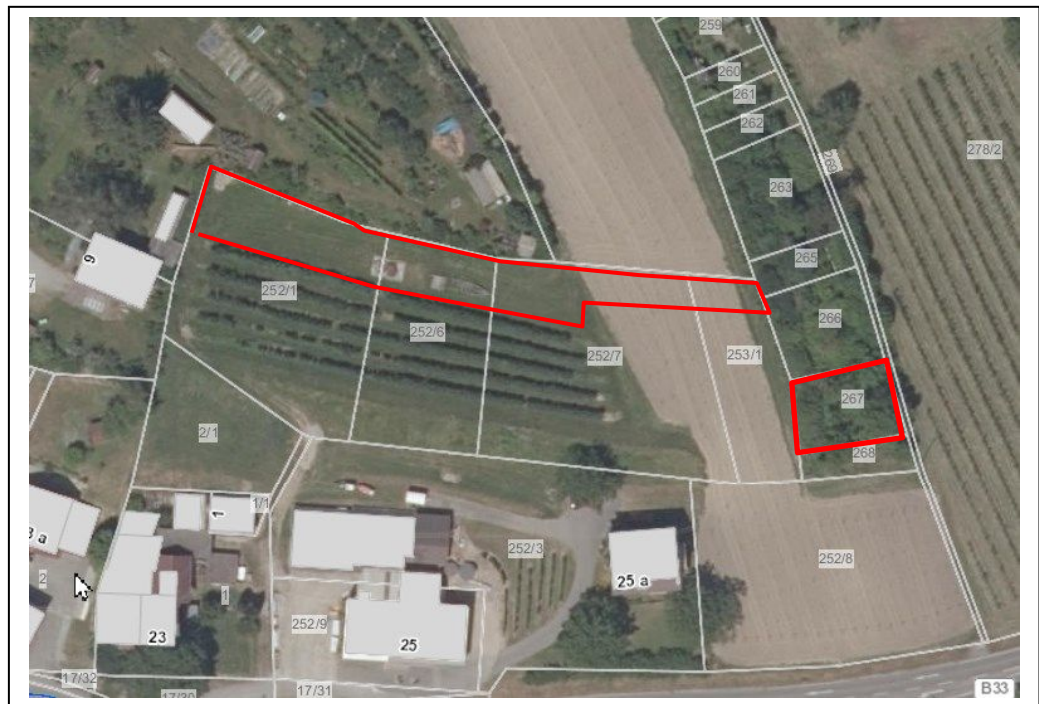


Abb. 1: Luftbild mit eingetragenen Ausgleichsflächen auf den Flurstücken 252/1, 252/6, 252/7 und 267

II. ERGEBNIS

Bereits im August 2021 fanden sich bei einer Stichprobe im März / April 2021 auf der der Ausgleichsfläche (T1) 1 adultes Weibchen und 4 juvenile Zauneidechsen (vgl. MEIXNER in lit. 2021).

Zwischen Ende März und Mitte September 2022 wurden im Bereich der Ausgleichsflächen auf den Flurstücken 252/1, 252/6, 252/7 (T1) und 267 (T2) vier weitere Kontrollen durchgeführt.





Als Ergebnis des Monitorings hinsichtlich der Zauneidechse kann festgehalten werden, dass im Bereich der Teilfläche 1 die vorgenommenen CEF-Maßnahmen der Zauneidechse bereits aktuell als Lebensraum dienen. Da in der Mehrzahl juvenile Tiere nachgewiesen werden konnten, kann von einer reproduktiven Population ausgegangen werden. Zur Sicherung dieser positiven Entwicklung sind jedoch unbedingt Pflegemaßnahmen, wie zum Beispiel das Freihalten der Sand- und Steinhäufen, erforderlich. Dabei sollten die Pflegemaßnahmen der sich entwickelnden Verzahnungszonen zwischen offenen Flächen und Bereichen mit deckungsreicher Vegetation möglichst behutsam vorgenommen werden.

Der Nachweis von Jungtieren in der Ausgleichsfläche T1 kann damit als Erfolg der Gesamtmaßnahme bezeichnet werden.

Dagegen gelang im Bereich der Ausgleichsfläche T2 ein Nachweis zu keiner Zeit. Diese Fläche wird infolge der gegenwärtigen Habitatstrukturen, trotz Gehölzauslichtungen, als suboptimal bezeichnet. Angedachte Sandhäufen sind an- bzw. freizulegen. Die geplante Trockenmauer am Westrand sollte, wie geplant, umgesetzt werden.

Im Rahmen des Zauneidechsen-Monitorings sollte die Entwicklung im Bereich der Ausgleichsflächen entsprechend weiter dokumentiert werden.

Fototafel 1: Biotoptypen im Bereich des Plangebietes

	<p><u>Blick nach Südwesten:</u></p> <p>Die als CEF-Maßnahmen für die Zauneidechse umgesetzten Maßnahmen befinden sich am nordöstlichen Siedlungsrand von Stetten.</p>
	<p><u>Blick nach Nordosten:</u></p> <p>Steinschüttungen unterhalb einer Forsythienhecke als Sonnenplatz für Reptilien.</p>
	<p><u>Blick nach Nordwesten:</u></p> <p>Entlang der nördlichen Grenze der Flurstücke 252/1, 252/6, 252/7 wurden verschiedene CEF-Maßnahmen für die Zauneidechse angelegt. Hierzu gehören v.a. Sand- und Steinhaufen.</p>
	<p><u>Blick nach Westen:</u></p> <p>Steilböschung mit abgedeckter Teichfolie zur Vergrämung.</p>

Fototafel 2: Biotoptypen im Bereich des Plangebietes

	<p><u>Ausgleichsfläche auf Flurstück 267:</u></p> <p>Flurstück 267 im Südosten ist überwiegend dicht vergrast bzw. verbracht und muß trotz der Entnahmen von Gehölzen als Lebensraum für die Zauneidechse als suboptimal bezeichnet werden. Bislang konnten hier keine Eidechsen nachgewiesen werden. Eine Trockenmauer ist noch nicht angelegt.</p>
	<p><u>Überwucherte Steinhaufen auf den Flurstücken 252/1, 252/6, 252/7:</u></p> <p>Stärker überwucherte Stein- und Sandhaufen sollten wieder frei gelegt werden, um die günstigen Standortbedingungen zu erhalten.</p>
	<p><u>Sandhaufen mit Steinen:</u></p> <p>Vegetationsentwicklungen in den Randbereichen der Biotop-elemente sind grundsätzlich wünschenswert. Bei weiterer Sukzession sind diese jedoch zurückzunehmen.</p>
	<p><u>Zauneidechse (<i>Lacerta agilis</i>) am 02.06.2022:</u></p> <p>Das subadulte Tier fand sich am 02.06.2022 im Bereich des oberen Sandhaufens mit einem Saum aus Steinen (vgl. rote Kreissignatur).</p>

ANHANG

Artengruppe: Reptilien (Zauneidechse)

Nr	Datum: 28.03.2022	von 15.00 bis:17.300 Uhr	Wetter (Temp./ Wind): sonnig, 16°				
Artname	RL BW	Populations- struktur	Untersuchungsgebiet				
			T1	T2	Σ	Bemerkungen	
1.	Zauneidechse	V	Adulte	-	-	-	
			Subadulte	-	-		
			Juvenile	-	-		

LEBENSRÄUME

T 1: Ausgleichsfläche Flurstücke 252/1, 252/6, 252/7

T 2: Flurstück 267

Nr	Datum: 18.04.2022	von 14.00 bis:15.30 Uhr	Wetter (Temp./ Wind): sonnig, 17°				
Artname	RL BW	Populations- struktur	Untersuchungsgebiet				
			T1	T2	Σ	Bemerkungen	
1.	Zauneidechse	V	Adulte	-	-	1	Im Nordwesten der Ausgleichsfläche
			Subadulte	-	-		
			Juvenile	1	-		

LEBENSRÄUME

T 1: Ausgleichsfläche Flurstücke 252/1, 252/6, 252/7

T 2: Flurstück 267

Nr	Datum: 02.06.2022		von 11.00 bis:12.30 Uhr	Wetter (Temp./ Wind): sonnig, 22°			
	Artname	RL BW	Populations- struktur	Untersuchungsgebiet			
				T1	T2	Σ	Bemerkungen
1.	Zauneidechse	V	Adulte	-	-	3	Steinhaufen
			Subadulte	1	-		
			Juvenile	2	-		

T 1: Ausgleichsfläche Flurstücke 252/1, 252/6, 252/7

T 2: Flurstück 267

Nr	Datum: 14.09.2022		von 11.00 bis:12.30 Uhr	Wetter (Temp./ Wind): sonnig, 24°			
	Artname	RL BW	Populations- struktur	Untersuchungsgebiet			
				T1	T2	Σ	Bemerkungen
1.	Zauneidechse	V	Adulte	-	-	3	Steinhaufen
			Subadulte	1	-		
			Juvenile	2	-		

T 1: Ausgleichsfläche Flurstücke 252/1, 252/6, 252/7

T 2: Flurstück 267